

**An Schulbehörden, Schulleitungen / Schulhaus-
verantwortliche und Lehrpersonen (inkl. Kindergarten)**

**INFO 2008/09
4**

Realloohnerhöhung für Lehrpersonen: www.av.sr.ch / News

Die Realloohnerhöhung von 2 % für die Volksschul- und Kindergartenlehrpersonen ist auf Beginn des Schuljahres 2009/10 vorgesehen. Die Veröffentlichung der neuen Gehaltstabelle erfolgt sofort nach Inkraftsetzung des entsprechenden regierungsrätlichen Beschlusses.

Sicherheit im Chemieunterricht: www.av.sr.ch / News

Ein wesentlicher Teil eines modernen Naturlehreunterrichtes stützt sich auf Demonstrationen und Experimente ab. Der Lehrplan hält insbesondere fest, dass u.a. Experimente im Mittelpunkt des Naturlehreunterrichts stehen. In jedem Lehrbuch zur Naturlehre, in dem auch die Durchführung chemischer Experimente Bestandteil ist, wird auf die damit verbundenen Sicherheitsvorkehrungen hingewiesen. Es gehört zur Pflicht der unterrichtenden Person, diesen Aspekten die notwendige Aufmerksamkeit zu schenken.

Lehrpersonen werden im Verlaufe ihrer Ausbildung auf die Gefahren mit Experimenten hingewiesen. Die Vermeidung von Unfällen nimmt dabei einen breiten didaktischen Raum ein.

Wenn Schülerinnen und Schüler lernen, beim Experimentieren Sicherheitsmassnahmen einzuhalten, hat dies auch positive Auswirkungen auf den Freizeitbereich.

Wir weisen die Lehrpersonen darauf hin, den Sicherheitsaspekten beim Experimentieren in der Schule stets die erforderliche Aufmerksamkeit zu schenken. Aufgrund neuer Erkenntnisse ist auf Experimente mit Kalium vollständig zu verzichten.

Weiterführende Hinweise und Verhaltensregeln enthalten die beigelegten pdf-Dokumente:
„Kalium nicht in der Schule“ / „Umgang mit Chemikalien in der Schule“

Intensivweiterbildung: www.av.sr.ch / Dokumentation

Für das Kalenderjahr 2009 können beim jeweils zuständigen Bezirksinspektorat noch Gesuche für Intensivweiterbildungen eingereicht werden.

Schulbeurteilung und -förderung: www.av.sr.ch / Dienstleistungen / Inspektorat

Gemäss der EDK-Kommission ARGEV (Arbeitsgemeinschaft Evaluation) haben 22 Kantone externe Schulevaluationen zur Überprüfung der Unterrichts- und Schulqualität eingeführt.

Drei Kantone haben bereits sämtliche Schulen und Kindergärten evaluiert und befinden sich im zweiten Evaluationsturnus: Schwyz, Luzern und Graubünden.

Projektwochen: www.av.sr.ch / Dokumentation

Projektwochen sind besondere Unterrichtswochen und bilden einen Bestandteil des obligatorischen Unterrichts. Neben den herkömmlichen Projektwochen in Form von Klassenlagern, musischen Wochen oder Sportwochen etc. machen einige Schulen Gebrauch von Kompaktwochen für die Vertiefung der Landessprachen oder auch von Sprachaustauschwochen in den Kantonsprachen.

Detaillierte Beschreibungen der Angebote, Bewilligungs- sowie Gesuchsformulare zur finanziellen Unterstützung von Kompakt- und Sprachaustauschwochen sind auf der Homepage veröffentlicht.

Sommerncamp „JuniorAkademie: www.avs.gr.ch / News, Talentakademie Lindau

Über 200 Jugendliche haben in den vergangenen vier Jahren die Gelegenheit genutzt, an der »JuniorAkademie« im Rahmen einer außerschulischen Begabtenförderung unter der Trägerschaft der Fraunhofer-Gesellschaft in Bayern teilzunehmen. In Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer ARGE ALP soll in diesem Jahr abermals eine Europäische Akademie in Lindau am Bodensee stattfinden, an der Schülerinnen und Schüler aus Ländern im Alpenraum teilnehmen können. Achtung: Anmeldefrist ist der 24. April 2009 (s. Beilagen)

Freier Eintritt ins Verkehrshaus Luzern

Im Jubiläumsjahr 2009 gewährt das Verkehrshaus Luzern den öffentlichen Schulen des Kantons Graubünden freien Eintritt.

Freundlich grüsst, Andrea Caviezel, Leiter SK-I

Mitteilungen aus dem Bezirksinspektorat Plessur - Mittelbünden

Regionalkurse Turnberater/-innen

s. Beilage zu diesem Rundschreiben

Termine regionale SR/SL-Zusammenkünfte

Einladung mit Traktandenliste folgt noch per E-Mail.

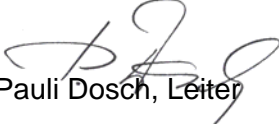
18. Mai 2009	Sitzung für Schulratspräsidentinnen u. -präsidenten, Schulleitungen sowie Kontaktpersonen der Schulen Heinzenberg/Domleschg, Mutten, Rhäzüns, Bonaduz, Avers, Schams und Rheinwald um 20.00 Uhr in Thusis, Aula Primarschulhaus
26. Mai 2009	Sitzung der Schulrätspräsidentinnen u. -präsidenten, Schulleitungen sowie Kontaktpersonen der Schulen Chur, Schanfigg, Passugg, Tschierschen, Malix, Parpan und Churwalden um 19.00 Uhr in Chur im Schulhaus Giacometti.
28. Mai 2008	Sitzung der Schulratspräsidentinnen u. -präsidenten, Schulleitungen sowie Kontaktpersonen der Schulen Albula, Vaz/Obervaz und Surses um 20.00 Uhr in Savognin, Sala Grava

Rekurse bei Nichtpromotionen: www.avs.gr.ch / Dokumentation, Gesetzliche Grundlagen

Die gesetzlich festgelegten Mitteilungsformen und Fristen im Zusammenhang mit der Ausstellung der Zeugnisse (und Lernberichte) sind einzuhalten. Dies gilt insbesondere bei sich abzeichnenden Nichtpromotionen. Die entsprechenden Regelungen sind in der Rubrik *Gesetzliche Grundlagen* auf unserer Homepage zu finden.

Bei einem allfälligen Rekurs gegen eine Nichtpromotion ist die Klassenlehrperson - allenfalls in Rücksprache mit weiteren Fachlehrpersonen - dafür verantwortlich, dem Inspektorat als erste Rekursinstanz aufzuzeigen, wie die förderorientierte Beurteilung erfolgt ist (s. Promotionsrichtlinien, Art. 1). Bei Fragen bitte das Bezirksinspektorat kontaktieren.

Für das Bezirksteam


Pauli Dosch, Leiter